

Paris Saint-Germain: Historischer 5:0-Sieg und Platzsturm in München!

PSG feierte am 1. Juni 2025 den ersten Champions-League-Titel mit einem 5:0-Sieg gegen Inter Mailand in München. Fans stürmten den Rasen.



Allianz Arena, 80339 München, Deutschland - Am 1. Juni 2025 feierte Paris Saint-Germain (PSG) einen historischen Moment in der Fußballgeschichte, indem sie ihren ersten Champions-League-Titel gewannen. Mit einem überwältigenden 5:0-Sieg gegen Inter Mailand im Finale, das in der Allianz Arena in München stattfand, sicherte sich PSG nicht nur den Titel, sondern stellte auch einen Rekord auf: Dies war der größte Sieg in einem Champions-League-Finale seit 1956. Neben dem Champions-League-Triumph sicherte sich die Mannschaft unter Trainer Luis Enrique zudem das Triple, nachdem sie bereits die Ligue 1 und die Coupe de France gewonnen hatte.

Der Sieg brachte Tausende von PSG-Anhängern in die Münchner

Arena, die nach dem Abpfiff den Rasen stürmten, um ihren Triumph zu feiern. Doch der Feiersturm wurde durch die Polizei rasch unter Kontrolle gebracht, die die Fans an der Strafraumgrenze zurückdrängte. Bei dieser Feier wurde sowohl der Rasen als auch ein Tor beschädigt – ein Ärgernis, da das Stadion bereits am Mittwoch, den 8. Juni, für ein Nations-League-Halbfinale zwischen Deutschland und Portugal benötigt wird.

Tore und Rekorde

Achraf Hakimi, der gegen seinen ehemaligen Verein traf, eröffnete in der 12. Minute den Torreigen. Der 19-jährige Stürmer Désiré Doué, der die Fußballwelt im Sturm eroberte, erzielte gleich zwei Tore und wurde damit der erste Teenager seit Eusebio, der in einem Champions-League-Finale gleich zweimal traf. Auch Khvicha Kvaratskhelia und der eingewechselte Senny Mayulu trugen mit ihren Treffern zur hohen Niederlage von Inter Mailand bei.

Der Verteidiger Marquinhos sprach von der emotionalen Bedeutung dieses Erfolges und gedachte der früheren Spieler, die diese Errungenschaft vergeblich anstrebten. Luis Enrique, der bereits 2015 mit Barcelona den Titel holte, feierte nun seinen zweiten Champions-League-Sieg. Besonders bemerkenswert ist, dass PSG diesen historischen Erfolg ohne den Starspieler Kylian Mbappé erreichte, der im vergangenen Sommer zu Real Madrid gewechselt war.

Ein Blick in die Geschichte der Champions League

Die UEFA Champions League, die 1992 ins Leben gerufen wurde und den Europapokal der Landesmeister ersetzte, ist heute der prestigeträchtigste Wettbewerb auf Vereinsebene im Fußball. Ihre Konzeption verdanken wir den beiden Deutschen Klaus Hempel und Jürgen Lenz, die vor über 30 Jahren die Idee zur Champions League entwickelten. Eine ZDF-Dokumentation mit

dem Titel „Trophy Men – Die Erfindung der UEFA Champions League“ beleuchtet die Hintergründe dieser bedeutsamen Erfindung. **Focus berichtet**, dass Hempel und Lenz, inspiriert vom Umdenken im europäischen Fußball nach der Heysel-Katastrophe von 1985, das Konzept innerhalb von nur drei Wochen entwickelten und letztendlich die Champions League ins Leben riefen.

Der designierte Erfolg und die Rekorde von PSG bringen frischen Wind in den Wettbewerb, der durch die Identität der beiden Visionäre grundlegend geprägt wurde. In München wird der Sieg der Pariser bis weit über die Grenzen des Stadions hinaus gefeiert. **Tagesspiegel berichtet** über die mächtige Präsenz und die Fanbegeisterung, die den historischen Moment umgeben hat, während PSG mit diesem Triumph in die Geschichtsbücher eingegangen ist.

PSG ist somit erst der zweite französische Verein, der den Europapokal gewinnt, nach Marseille im Jahr 1993, und ihr Triumph zeigt sowohl die Leistungsfähigkeit des Teams als auch die bevorstehenden Herausforderungen für die zukünftige Konkurrenz auf europäischer Ebene. **ESPN fügt hinzu**, dass dieser Sieg auch die vorangegangene lange Wartezeit des Vereins auf diesen Titel mit einem prägenden Erfolg krönt. Die Fußballwelt kann gespannt auf die nächsten Schritte von PSG und ihre weiteren Ambitionen in der Champions League blicken.

Details	
Vorfall	Vandalismus
Ort	Allianz Arena, 80339 München, Deutschland
Quellen	• www.tagesspiegel.de • www.espn.com • www.focus.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net